

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 21 (1914)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

8. Die Einnahmen beliefen sich auf 7347 Fr. und die Ausgaben auf 8015 Fr. 60 Rp.

9. Der Stipendienfond für Nargauer Seminaristen macht 9799 Fr. 65 Rp. aus.

Die Anstalt ist als staatsunabhängige Lehranstalt immer noch ein Bedürfnis, was am besten die neuerliche Zunahme an Zöglingen beweist. Es ist sehr zu wünschen, daß die Einsicht ihrer zeitgemäßen Notwendigkeit immer weitere Kreise erfährt und demgemäß auch der Opfer Sinn für die Anstalt zunimmt. Unserseits herzlichen Glückwunsch und als praktisches Gedenken eine kleine Gabe per Post dem verdienten Leiter Prälat Reiser.

Humor aus der Schule.

Am Nordpol. Heimgekehrter Forscher (erzählend): „Die Kälte war am Nordpol so intensiv, daß wir uns hüten mußten, unsere Hunde einmal zu streicheln.“ — Zuhörer: „Und warum?“ — Forscher: „Ja sehen Sie, ihre Schwänze waren nämlich steif gefroren, und wenn sie damit wedelten, brachen sie ab.“

Stilblüte. Der Redner ergriff das Glas, das Wort und die Herzen seiner Zuhörer.

Schwierige Frage. Lehrer: „In der Natur geht nichts verloren; alles ist schon dagewesen und ändert nur den Ort.“ — Schüler: „Wo war denn früher das Buch, das ich jetzt in meinem Ellenbogen habe?“

Kolporteur: „Vielleicht die neueste Ausgabe von Max und Moritz angenehm?“ — „Nein, danke! Wir haben selber so zwei Bausbuben.“

Briefkasten der Redaktion.

1. Es folgen nacheinander: Standesgemäße Vektüre — A. B. C. — Geometrie-Unterricht — Gansberg in St. G. — Fehler und kein Ende — Ueber das Fortkommen der Kinder in der Schule — Pädag. Allerlei. Besten Dank, praktische Arbeiten immer willkommen. 2. Pfr. S. Antwort folgt.

Massiv goldene Ketten

18 Karat, eidgenössisch kontrolliert, für Damen und Herren. Neueste Muster in reicher Auswahl enthält unser Gratis-Haupt-Katalog 1914 (ca. 1800 fotogr. Abbildungen). Ebenso gediegene Neuheiten in Goldcharnier, goldplattiert, Tula- und Weiss-Silber als hübsche und praktische Geschenke zu vorteilhaften Preisen.

E. Leicht-Mayer u. Cie., Luzern, Kurplatz No. 44.

Weesen

Für Schul- und Vereinsausflüge an den herrlichen Walensee ist speziell eingerichtet und best gelegen

Grosse geschützte Gartenwirtschaft z. Hotel Bahnhof mitten im Gebirgs-panorama nur 3 Min. vom See. Sehr beliebter Aufenthalt nach Kerenzerbergtouren. Schüler- u. Vereins-Diners zu ermässigt. Preisen. Anmeld. erwünscht. Es empfiehlt sich den HH. Lehrern best. Hans Welti-Egli.

Luzern Hotel Concordia

nächst Bahn und Schiff, Theaterstrasse. Mittagessen von Fr. 1.20 an. Kaffee, Tee, Schokolade kompl. 1 Fr. Logement v. 2 Fr. an. Grosse Säle. Schattiger Garten.

Der geehrten Lehrerschaft und Schulen bestens empfohlen 50 M. Künz-Zemp, Besitzer.

Grindelwald 1057 Meter über Meer

Günstiger Ausgangspunkt für Fahrten mit Wengernalp- und Jungfraubahn.

Lütschelnenschlucht mit Gletscherabschluss. Sehenswürdigkeit 1. Ranges. Schulen haben freien Eintritt.

Unterer und oberer Grindelwaldgletscher mit Eishöhlen. Wetterhornaufzug, einzige derartige technische Anlage. 52

Kur- und Verkehrsverein Grindelwald.

Flüelen Hotel-Pension St. Gotthard

In Lehrerkreisen best empfohlenes Haus, direkt an der Axenstrasse, in nächster Nähe von Schiff und Bahnstation, empfiehlt: Mittagessen, bestehend aus Suppe, Braten, 2 Gemüsen Salat und Brot, gut und reichlich serviert, für Schüler à Fr. 1.10, für Vereine à Fr. 1.50. — Nachtessen, Logis und Frühstück komplett, für Schüler Fr. 3.50, für Vereine von 4 Fr. an. Bessere Menus nach Wahl sehr billig. — Pension von 5—7 Fr. Für Familien Ermässigung. — Mit höf. Empfehlung 48

Telephon 124.

Karl Huser.

Seelisberg (Vierwaldstättersee) oberhalb des Rütli in herrlicher Lage. Hotel Sonnenberg und Kurhaus

beliebtestes Ausflugsziel von Vereinen und Schulen.

Geöffnet ab 15. Mai.

53

Anmeldungen erbeten an Direktor Haertli.

Die alte Stammfabrik von Rapperswyler Café-Essenz-Mischung

(ehemals sogen. Café-Extract)

offeriert ihr unübertroffenes Fabrikat in Büchsen à 1/2, 1, 2 1/2, 5 und 10 Kilos Brutto für Netto, und in grösseren Büchsen Netto, franco.

Nebst allen Sorten Cafés roh und geröstet empfehle als besonders vorteilhaft die beliebten Röstcafé-Mischungen von

Löwen-Café und Haushaltungs-Café (Marken gesetzl. geschützt)

Gustav Himpel, Rapperswyl

Spezialhaus für Café, Tee und Cacao.

Die Herren Lehrer werden höf. gebeten, bei

Schul- und Vereinsausflügen die Inserenten **dieses Organs** zu berücksichtigen.

Wer Kindern ein nützliches Geschenk machen will, der bestelle den **'Kindergarten'.**

Monatlich 2 Nummern, Preis des ganzen Jahrganges **Fr. 1.50**

Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

Die Buchdruckerei **Eberle & Rickenbach in Einsiedeln** empfiehlt sich zur Anfertigung sämtlicher Druckarbeiten für Geistliche und Lehrer, Vereine und Behörden.



Bestens bewährte
Bauart.
Rasche Erstellung.
Sofort bewohnbar.
Beste Isolation.
Sofort reparaturlos
Billiger Preis.
Sehr wohnlich und heimelig.
Referenzen und
Kostenvoranschläge durch
Schweizerische
Eternit-Werke K. G.
Niederurnen.

Offene Sekundarlehrerstelle.

Infolge Errichtung einer zweiten Sekundarlehrerstelle ist die Schulgemeinde Näfels (Kt. Glarus) im Falle, eine zweite Lehrkraft anzustellen. Anfangsgehalt 3000 Fr., dazu die gezielte Alterszulage. Je nach Eignung und Vereinbarung hätte der neue Lehrer entweder die mathematisch-naturwissenschaftlichen oder die sprachlich-historischen Fächer zu übernehmen.

Eventuell wird einem Bewerber, der sich hierfür befähigt erweist, die erste Organistenstelle, verbunden mit der Leitung eines größeren kathol. Kirchenchores und -Orchesters übertragen, wofür spezielles Honorar ausgerichtet wird.

Anmeldungen sind bis zum 25. Mai a. c. zu richten an den Schulpräsidenten H. K. Rano-nikus Schönbachler, wo auch weitere Auskunft erteilt wird.

Näfels, den 29. April 1914.

Der Schulrat.

Morsbach am Vierwaldstättersee. Fußweg, 35 Min. von Brunnen und 10 Min. v. Aargau ent-fernt, ist einer der schönsten Ausflugspunkte an die Gelände der historischen klassischen Stätte.

Hotel u. Pension Adler, große neue Lokalitäten, schattig. Garten u. Terrasse. Speziell den geehrten H. Lehrern bei Vereinsausflügen und Schülerreisen bestens empfohlen. Mittagessen für Schüler von Fr. 1.20; Suppe, Braten, 2 Gemüse mit Brot. Preise f. Vereine nach Uebereinkunft. Anerkannt gute Verpflegung, schnelle Bedienung. Telefon No. 43. Besitzer: A. Riederöft.

Im Verlage von Eberle & Rickenbach, Einsiedeln sind erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Des Jünglings göttlicher Freund.

Tatsachen, Forderungen u. Gebete, den kathol. Jünglingen vorgelegt von J. Stuber, Generalsekretär der Jünglingsvereine. 352 Seiten. Format 80/128 mm. Preis Fr. 1.20 und 2.50.

Von einer Reihe hervor-ragender geistlicher Wür-denträger und vielen kath. Zeitschriften als erstklassiger Führer für katholische Jünglinge sehr empfohlen.

Alonstus-Büchlein.

Der katholischen Jugend gewidmet von F. J. Haupt S. J. Dritte Auflage. 256 Seiten. Format 69/113 mm. Preis in vier verschiedenen Einbänden von Fr. 0.95 bis Fr. 2. —.

Inseriert

in den

„Pädagog. Blätter“

Diverse frühere Jahrgänge der

„Päd. Blätter“

sind so lange Vorrat zum Preise von 2 Fr. per Jahr-gang erhältlich von der Ex-pedition

Eberle & Rickenbach.

Vexikon der Pädagogik

Im Verein mit Fachmännern und unter besonderer Mitwirkung von Dr. Otto Willmann herausgegeben von **Ernst M. Klotz**, Lateinschulrektor a. D.

===== Fünf Bände. Lex.-8° =====
I. u. II. Band: Abbitte — Kolping. Geb. in Halbfassian je Mk. 16, in Buckram-Leinen je Mk. 14.

Die Bände III—V werden ehestens folgen.

Verlag von Herder zu Freiburg i. Br.

„... Klotzs Vexikon bildet überall eine notwendige Ergänzung zu Wein und Loos.“

(Augsburger Postztg. 1912, Literar. Beilage Nr. 52)

(Prof. Heigenmooser, Seminardirektor, München.)

„... Wir erfahren durch das zeitgemäße, wissenschaftlich und objektiv gehaltene Werk auf alle pädagogischen Fragen zuverlässige Antworten.“

(Deutsche Lehrer-Zeitung, Berlin 1912, Nr. 89.)

Ein ausführliches Prospekttheft wird Interessenten un berechnet überandt. Die Lieferung des Werkes auch gegen Teilzahlung vermittelt die

Literarische Anstalt, Freiburg i. Br.

Coeben erschienen das herzige

„'s Breneli ab-em Guggisbärg!“

(wie's im Berner Oberaargau an Tanztagen gesungen wird) und das neckische „Schütt es blyeli Wasser dra!“ in IV. Auflage — für gemischten Chor. Wer diese echten Volksliederperlen singt, hat zum vornherein den Erfolg in der Taiche. — Empfehle für Männerchor: Schütt es blyeli Wasser dra, Bo Luzern uf Wägglis zue (mit Fodel), Grün ist's wohl überall (mit Fodel), Nelpfer. Stimmen 20 Cts. Für Schulen: 's Alphorn, 2-stg. Lied, 10 Cts. H 3176 Lz 34

H. L. Gahmann, Sarnen.

Rasierklingen „Rena“

(Syst. Gillette) sind anerkannt die besten. Nur 15 Cts. Hochfeine Rasier-App. 3.50, Haarschneidemasch. 3.75. Prosp. gr. H 2748 Q 31

M. Scholz, Basel 2.

Im Verlage von Eberle & Rickenbach in Einsiedeln erscheint:

Mariengröße aus Einsiedeln.

Illustrierte Volkschrift zur Pflege der Marienverehrung und des christlichen Lebens. Herausgegeben von hochw. Herrn Joh. Ev. Sagen, Redaktor, Frauenfeld. Monatlich erscheint ein illustriertes Heft von 32 Seiten.

Mit Empfehlung sämtlicher hochwürdigsten Bischöfe der Schweiz.

Abonnementspreis des ganzen Jahrganges Fr. 2.50
Probenummern gratis!

Inserate sind an die Herren **Gaasenstein & Bogler** in Luzern zu richten.

Elektrische Bahn Altstätten-Gais.

Aeusserst genussreiche und lohnende Fahrt vom Rheintal ins Appenzellerland und umgekehrt

— Höhendifferenz: 550 m —

Taxe pro Person:	Schulen der I. Altersstufe (unter 12 Jahren)	Schulen der II. Altersstufe (über 12 Jahren)	Gesellschaften
-------------------------	--	--	----------------

Von Altstätten S.B.B. nach Gais oder umgekehrt **Fr. 0.45 Fr. 0.70 Fr. 0.90**

H 1183 G

Schulen und Gesellschaften werden nach Verständigung mit der Betriebsdirektion ohne Zuschlag auch mit Extrazügen befördert. 36

Betriebsdirektion in Altstätten (Rheintal.)

Seelisberg am Vierwaldstättersee
Schiffstationen Treib und Rütli.

Unterzeichneter empfiehlt den w. Herren Kollegen sein **Hotel Waldegg** f. Ferienaufenthalt u. Schulausflüge bestens. Gute Verpflegung. Mässige Preise. Telephon No. 8. H 242 Lz J. Truttmann-Reding, Lehrer.